



Gold Terra durchschneidet 5,07 g/t auf 8,35 Metern, einschließlich 11,87 g/t Gold auf 3,08 Metern in der hochgradigen Goldzone Yellorex entlang der Scherstruktur Campbell, südlich der Mine Con, NWT

13. Oktober 2021, Vancouver, B.C. - Gold Terra Resource Corp. (TSX-V: YGT; Frankfurt: TX0; OTC QX: YGTFF) (Gold Terra" oder das Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/discovery-metals-corp/>) freut sich, die Untersuchungsergebnisse von zwei Bohrlöchern (GTCM21-015 und 16) bekannt zu geben, die im Rahmen des aktuellen Phase-2-Bohrprogramms auf 10.000 Metern auf dem Grundstück des Unternehmens gebohrt wurden, auf das Newmont Ventures Limited und Miramar Northern Mining Limited eine Option haben (die Newmont-Option") und das an das Goldprojekt Yellowknife City (YCG") in den NWT angrenzt. Bohrloch **GTCM21-16** durchteufte **5,07 g/t auf 8,35 Metern, einschließlich 11,87 g/t Gold auf 3,08 Metern** in einem stark verformten und serizitisierten Abschnitt des Campbell Shear. Bohrloch **GTCM21-015**, das gebohrt wurde, um die mineralisierte Zone Campbell Shear in etwa 300 Metern vertikaler Tiefe anzupeilen und die nördliche Ausdehnung der Zone zu erproben, durchschnitt sichtbares Gold auf 351,60 bis 352,60 Metern innerhalb einer Zone mit intensiven weißen Quarz- und Ankeritgängen, gefolgt von einer schwächer mineralisierten 13,0-Meter-Zone.

President und CEO David Suda sagte: "Unsere Bohrergebnisse bestätigen und erweitern weiterhin das Potenzial der Zone Yellorex, um unsere aktuelle Ressource von 1,2 Millionen abgeleiteten Unzen zu erweitern. Beide heute veröffentlichten Bohrungen bestätigen weiterhin die Kontinuität der Yellorex-Zone innerhalb des Campbell Shear. Unsere aktuellen Bohrungen machen Fortschritte bei der Erweiterung der Zone in der Tiefe, derzeit etwa 500 Meter unter der Oberfläche mit Bohrloch GTCM21-25, und wir werden die Erweiterung der Zone im Rahmen unseres vollständig finanzierten Programms weiter testen. Wir freuen uns darauf, die Investoren mit regelmäßigen Nachrichten zu versorgen, während wir weiterhin die Streichlänge und das Tiefenpotenzial des Campbell Shear erproben. "

Das Phase-2-Bohrprogramm begann am 16. Juli; bis dato wurden zehn (10) Löcher mit einer Gesamtlänge von etwa 4.430 Metern gebohrt. Die Bohrungen erproben Campbell Shear in der Zone Yellorex unmittelbar südlich der Mine Con auf einer Streichlänge von 1 Kilometer und in einer Tiefe von 1.000 Metern. Bedeutende hochgradige Goldzonen wurden während des Phase-1-Bohrprogramms bei Yellorex (**14,09 g/t Au auf 4,65 Metern**, siehe Pressemitteilung vom [6. April 2021](#)) und im ersten Bohrloch des aktuellen Phase-2-Programms mit Bohrloch GTCM21-014 (**5,22 g/t Au auf 17,86 Metern**, siehe Pressemitteilung vom [7. September 2021](#)) durchteuft. Ziel der Bohrungen ist es, eine hochgradige Goldmineralressource abzugrenzen, um die aktuellen 1,2 Millionen abgeleiteten Unzen des Unternehmens zu erweitern (siehe den technischen Bericht mit dem Titel "Technical Report on the 2021 Updated Mineral Resource Estimates, Northbelt Property, Yellowknife City Gold Project, Yellowknife, Northwest Territories, Canada", der am 14. März 2021 in Kraft getreten ist und auf der Website des Unternehmens unter <https://www.goldterracorp.com> und auf SEDAR unter www.sedar.com eingesehen werden kann) und die Mineralressourcen letztendlich einer wirtschaftlichen Bewertung und Machbarkeit zuzuführen.

Ergebnisse der Bohrungen

Eine Tabelle mit den Bohrabschnitten der Bohrlöcher GTCM21-015 und 16 ist in Tabelle 1 enthalten:

Tabelle 1: GTCM21-015 und 16 Kreuzungspunkte

DDH #	Östliche Ausrichtung	Nordrichtung	Azímüt	Dip	Von (m)	Nach (m)	Länge (m)	Au (g/t)
GTCM21-015	635690.7	6922694	107.8	-56.5	351.6	352.6	1.00	3.86
GTCM21-015					357.95	371.63	13.68	1.10
einschließlich					365.11	368.19	3.08	2.98
GTCM21-015					386.51	389.60	3.09	2.11
einschließlich					386.51	388.26	1.75	3.42
GTCM21-015					401.00	409.77	8.77	1.62
einschließlich					403.50	406.93	3.43	3.55
einschließlich					403.5	405.43	1.93	5.38
GTCM21-016	635928	6922563.9	117	-53	150.58	158.93	8.35	5.07
einschließlich					150.58	153.66	3.08	11.87

Bohrung GTCM21-015:

Das Bohrloch war darauf ausgelegt, die mineralisierte Zone innerhalb der Campbell-Scherung unterhalb einer Tiefe von 300 Metern vertikal zu durchteufen. Die Campbell-Shear-Struktur wurde von 349,81 bis 448,85 Meter in der Tiefe des Bohrlochs durchteuft.

Es wurden drei unterschiedliche Zonen durchschnitten, was darauf hindeutet, dass das mineralisierte System in dieser Tiefe und weiter nördlich in einem Pferdeschwanz verläuft (im Vergleich zu flacheren Bohrlöchern, in denen die Mineralisierung in einem einzigen Schnittpunkt konzentriert ist). Die mineralisierten Zonen bestehen aus einer starken Serizit-Alteration mit Strängen aus Arsenopyrit und Pyrit. Rauchige Quarzadern mit Arsenopyrit, Stibnit und Sphalerit stehen in Zusammenhang mit einer höhergradigen Probe (11,55 g/t Au) zwischen 404,87 und 405,43 Metern. Zwischen den mineralisierten Zonen ist die Alteration schwächer, wobei niedrige anomale Goldwerte auf eine durchgehende Mineralisierung über mehr als 50 Meter hinweisen. **Auf 351,60 bis 352,60 Metern kommt sichtbares Gold** innerhalb einer Zone mit intensiven weißen Quarz- und Ankeritgängen vor. Trotz mehrerer hochgradiger Ergebnisse von Gold Terras Bohrungen auf Campbell Shear ist dies der erste Hinweis auf sichtbares Gold, was ermutigend ist, da dieses Bohrloch tiefer gebohrt wurde als frühere Bohrungen in diesem Gebiet (GTCM21-003, GTCM21-005 und GTCM21-014).

Bohrung GTCM21-016:

Bei dem Bohrloch handelt es sich um ein oberflächennahes Loch, das gebohrt wurde, um die potenzielle Kontinuität der Mineralisierung nahe der Oberfläche zu erproben. Die Scherungsstruktur Campbell wurde zwischen 108,65 und 184,25 Metern durchteuft. Die Serizit-Alteration ist stark und die Mineralisierung ähnelt früheren hochgradigen Bohrlöchern, die aus dichten Arsenopyrit- und Pyritsträngen sowie rauchigen Quarzadern bestehen, die hochgradige Werte von bis zu 28,2 g/t Au ergaben. Bohrloch GTCM21-016 ist ein hervorragendes Bestätigungsbohrloch für die sich nahe der Oberfläche erstreckende Yellorex-Zone, die möglicherweise zu einer weiteren Ressourcenfreigabe im Jahr 2022 beitragen wird.

Das Phase-2-Bohrprogramm konzentriert sich auf das Gebiet der Yellorex- und South-Con-Mine mit einem Bohrabstand von 50 bis 100 Metern entlang des Streichs und neigungsabwärts. Die Kompilierungsarbeiten haben gezeigt, dass das starke Serizit-Alterationssystem und das quarzgeäderte Goldsystem nach Westen hin abfällt und nach Süden hin steil abfällt, mit einer interpretierten Einfalllänge von mehr als 1,5 Kilometern. Die Standorte der Bohrlöcher sind in Abbildung 1 dargestellt. Eine Querschnittsansicht mit Bohrloch GTCM21-16 ist in Abbildung 2 zu sehen.

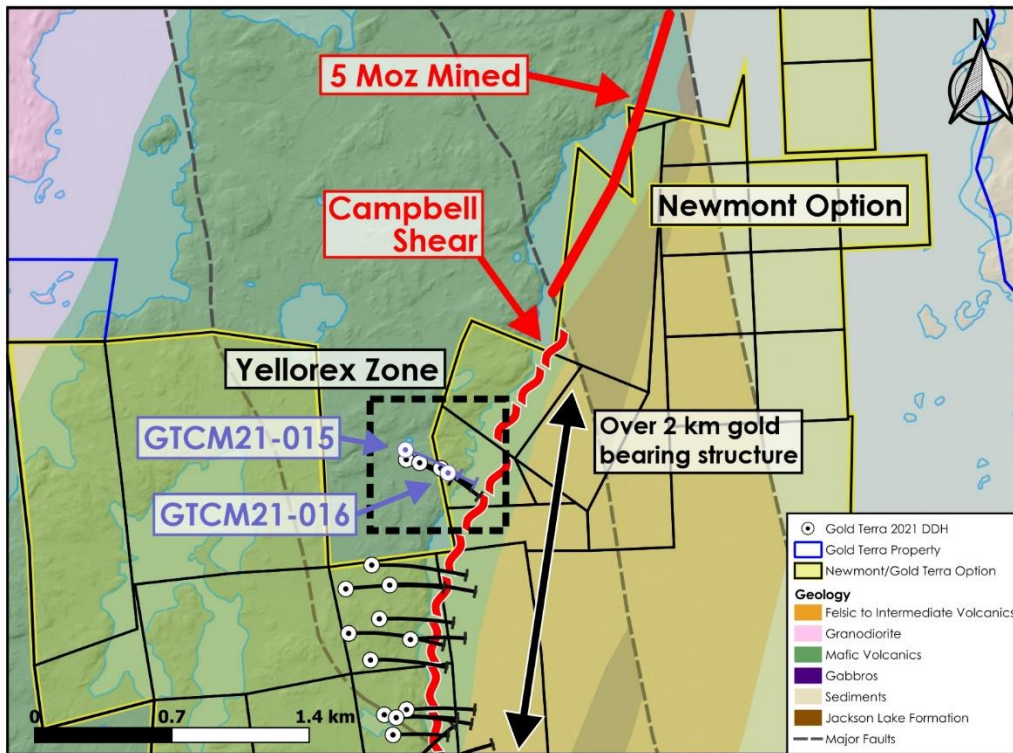


Abbildung 1: Lage der Bohrlöcher GTCM21 -15 und 16 in der Zone Yellorex

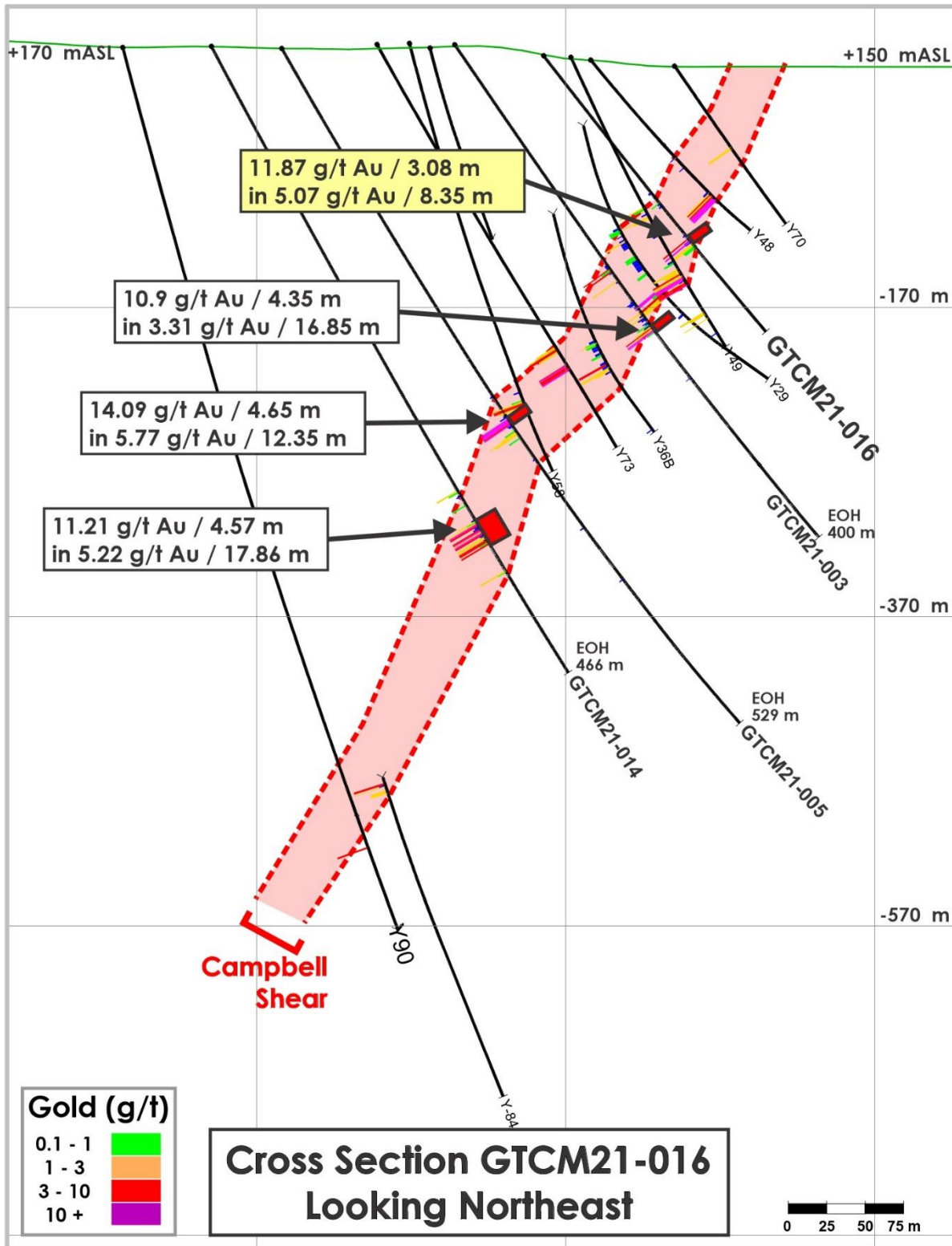


Abbildung 2 - Querschnitt durch Campbell Shear und Bohrloch GTCM21-016.

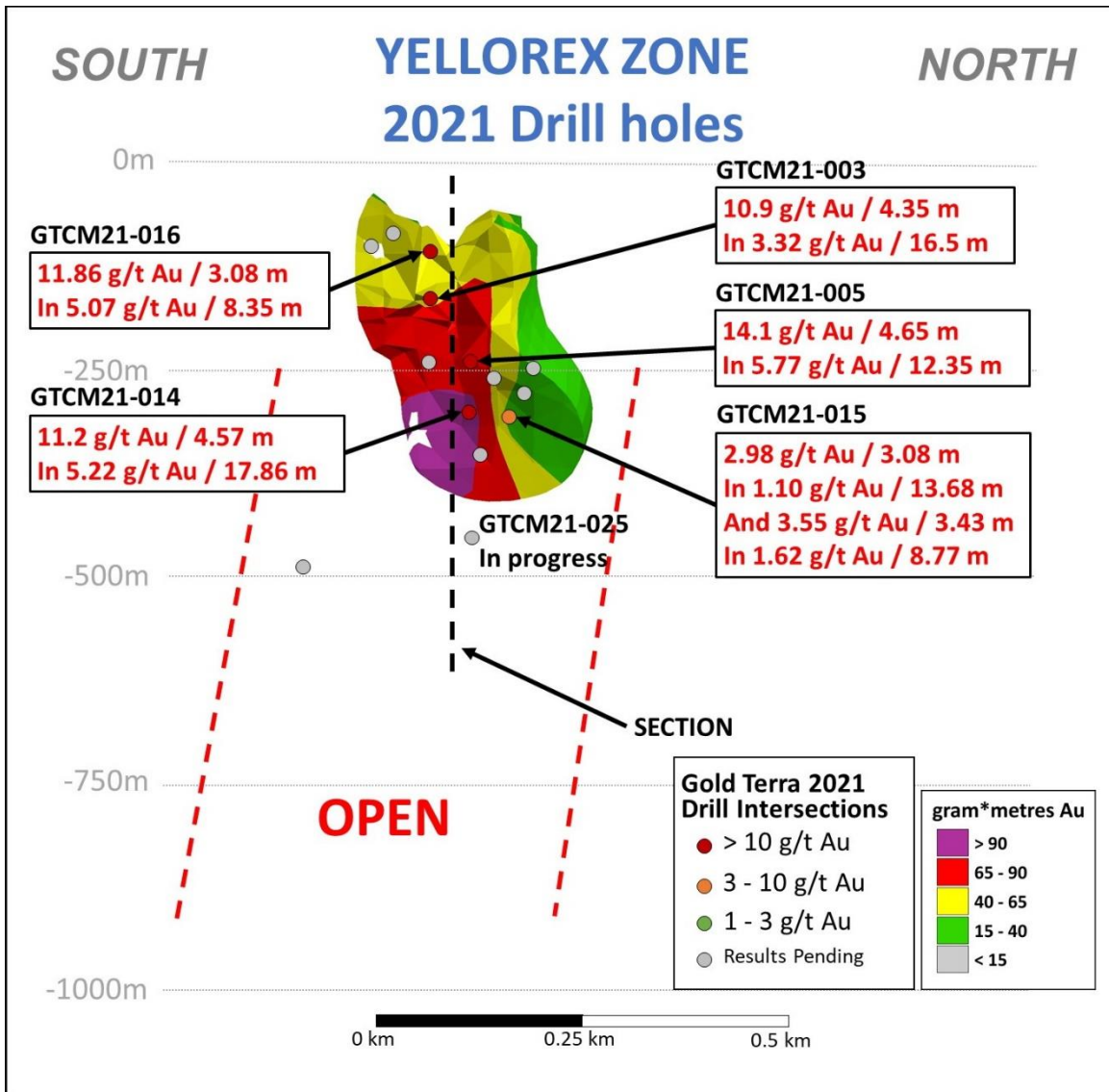


Abbildung 3 - Längsschnitt durch die Yelloworex-Zone

Technischer Anhang

Diese Pressemitteilung berichtet über die Untersuchungsergebnisse von zwei (2) Bohrlöchern mit einer Länge von 683,79 Metern, aus denen 135 Kernproben entnommen wurden. Die Untersuchungsergebnisse reichen von nicht nachweisbarem Gold bis zu einem Höchstwert von 28,2 g/t Au. Das Unternehmen fügt zertifizierte Standards und Leerproben in den Probenstrom ein, um die Qualitätskontrolle im Labor zu überprüfen. Die Bohrkernproben werden mit einer Diamantsäge in den Kernanlagen von Gold Terra in Yellowknife geschnitten. Eine halbierte Kernprobe wird in der Kernbox belassen. Die andere Hälfte des Kerns wird vom Personal von Gold Terra in sicher versiegelten Beuteln zum Aufbereitungslabor von ALS (ALS) in Yellowknife transportiert. Nach der Probenaufbereitung werden die Proben zur Goldanalyse an die ALS-Einrichtung in Vancouver versandt. Goldproben mit einem Gehalt von mehr als 3 g/t werden auf einem 30-Gramm-Split mittels Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss erneut untersucht. Proben mit sichtbarem Gold werden zusätzlich mit einer metallischen Siebmethode untersucht. ALS ist ein zertifizierter und akkreditierter Labordienst. ALS setzt routinemäßig zertifizierte Goldstandards, Leerproben und Zellstoffduplikate ein, und die Ergebnisse aller QC-Proben werden gemeldet.

Die Bohrlöcher wurden im rechten Winkel zur Struktur gebohrt, in der sich die Mineralisierung befindet, und die Neigungswinkel der Bohrlöcher wurden so konzipiert, dass sie die Zonen so nahe wie möglich an der Normalen durchschneiden. Die Zonen, über die hier berichtet wird, werden mit einer tatsächlichen Mächtigkeit von ca. 90 % interpretiert.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen wurden von Joseph Campbell, Chief Operating Officer, einer qualifizierten Person gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects - geprüft und genehmigt.

Über das Yellowknife City Goldprojekt von Gold Terra

Das YCG-Projekt umfasst 800 Quadratkilometer zusammenhängendes Land unmittelbar nördlich, südlich und östlich der Stadt Yellowknife in den Northwest-Territorien. Durch eine Reihe von Akquisitionen kontrolliert Gold Terra eines der sechs größten hochgradigen Goldlager in Kanada. Da das YCG nur 10 Kilometer von der Stadt Yellowknife entfernt ist, befindet es sich in unmittelbarer Nähe zu lebenswichtigen Infrastrukturen, einschließlich ganzjährig befahrbarer Straßen, Flugverbindungen, Dienstleistern, Wasserkraftwerken und qualifizierten Handwerkern.

Das YCG liegt im produktiven Yellowknife-Grünsteingürtel und erstreckt sich über eine Streichlänge von fast 70 Kilometern entlang des mineralisierten Scherensystems, das die ehemaligen hochgradigen Goldminen Con und Giant beherbergt. Die Explorationsprogramme des Unternehmens haben erfolgreich bedeutende Zonen mit Goldmineralisierungen und mehrere Ziele identifiziert, die noch erprobt werden müssen, was das Ziel des Unternehmens unterstreicht, Yellowknife wieder zu einem der führenden Goldabbaugebiete in Kanada zu machen.

Besuchen Sie unsere Website unter www.goldterracorp.com

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

David Suda, Präsident und CEO

Telefon: 604-928-3101 | Gebührenfrei: 1-855-737-2684

dsuda@goldterracorp.com

Mara Strazdins, Leiterin der Abteilung Investor Relations

Telefon: 1-778-897-1590 | 604-689-1749 ext 102

Strazdins@goldterracorp.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Vorsichtshinweis zu zukunftsgerichteten Informationen

Bestimmte Aussagen und Informationen, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind, stellen "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze dar ("**zukunftsgerichtete**

Informationen"). Im Allgemeinen können diese zukunftsgerichteten Informationen durch die Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie "plant", "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "Budget", "geplant", "schätzt", "prognostiziert", "beabsichtigt", "antizipiert" oder "antizipiert nicht" identifiziert werden, jedoch nicht immer, oder "glaubt" oder Abwandlungen solcher Wörter und Sätze oder Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse, Bedingungen oder Ergebnisse "werden", "können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden ergriffen", "eintreten" oder "erreicht werden" oder die negativen Konnotationen davon.

Alle Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, können zukunftsgerichtete Informationen sein. Zukunftsgerichtete Informationen beruhen zwangsläufig auf Schätzungen und Annahmen, die bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Insbesondere enthält diese Pressemitteilung zukunftsgerichtete Informationen bezüglich der aktuellen Bohrungen auf der Campbell-Scherbe auf der Newmont-Option, die möglicherweise die aktuelle Mineralressource YCG des Unternehmens um hochgradige Unzen erweitern, zukünftige geplante Bohrungen auf dem Gebiet der Newmont-Option und das Ziel des Unternehmens, Yellowknife wieder zu einem der führenden Goldabbaugebiete in Kanada zu machen.

Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse des Unternehmens aufgrund der Faktoren, die im Abschnitt "Risikofaktoren" in der jüngsten MD&A und im Jahresinformationsformular des Unternehmens, das unter dem Unternehmensprofil auf www.sedar.com verfügbar ist, erörtert werden, erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Informationen erwarteten abweichen können.

Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen enthalten sind, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen basieren auf Informationen, die dem Unternehmen zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung zur Verfügung standen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von jenen abweichen können, die in solchen Aussagen erwartet werden. Alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen werden durch diese Warnhinweise eingeschränkt. Die Leser werden davor gewarnt, sich auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen, da diese mit Unsicherheiten behaftet sind. Das Unternehmen hat nicht die Absicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Informationen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist gemäß den für das Unternehmen geltenden Wertpapiergesetzen und -vorschriften erforderlich.